

PFARRBRIEF

PFARREI HEILIGER PETRUS

DAHNER FELSENLAND

Bobenthal ● Bruchweiler-Bärenbach ● Bundenthal ● Busenberg ● Dahn ● Erfweiler ● Erlenbach ● Fischbach ● Gebüg ● Hinterweidenthal ● Hirschthal ● Ludwigswinkel ● Niederschlettenbach ● Nothweiler ● Petersbächel ● Reichenbach ● Rumbach ● Salzwoog ● Schindhard ● Schönau ● St. Germanshof

Nº 12/2025

7. Dezember 2025 – 11. Januar 2026

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitchristen,

"Die Gnade Gottes ist erschienen, um alle Menschen zu retten". so lesen wir im Titus-Brief (2,11) des Neuen Testamentes. Diese Worte des Apostels Paulus offenbaren das Geheimnis von Weihnachten. Mit der Heiligen Nacht zeigt Gott, dass sein Name "JAHWE" Programm ist, nämlich: "Ich bin, der ich bin da!"

Liebe Schwestern und Brüder, an Weihnachten begegnet uns ein Gott, der nichts als Liebe denkt. Von dort her lädt Er ein, an diesem Konzept mitzuarbeiten und alles zu tun, alle Kräfte einzusetzen, um den Mächten des Bösen gegenzusteuern. So können wir gut singen, dass von der Krippe Glanz aufstrahlt. Es mag für einen Augenblick einer unruhigen Seele guttun. Es ist auch nicht schlecht, sich von diesem Glanz und von dieser Schlichtheit anrühren zu lassen. Aber es muss mehr folgen! Es muss persönlich werden. Wie halten wir, wie halte ich es denn mit meinen eigenen Kriegen, mit Verzeihung und Versöhnung in meinem Lebensbereich? Wie halte ich es mit der Demut, zwischen Ochs und Esel zu sitzen, bei den Hirten, bei den ärmlichen Eltern aus der Fremde? Einem Paar, das nicht einmal für die Geburt eines Kindes Aufnahme findet? Wie halte ich es



mit einem Gott, der nur von der Liebe her zu denken im Stande ist? So wird Weihnachten eigentlich Jahr für Jahr zu einer erneuten Herausforderung. Nicht nur im Schenken, im Weihnachtsmenü oder auf der Autobahn in den Urlaub, sondern in der Ursache und dem Grund dieses christlichen Festes überhaupt. Ich wünsche uns allen die Offenheit und den Mut, uns "Weihnachten 2025" erneut zu stellen. Vielleicht fällt uns ein: Da war doch noch was?

Ich wünsche Ihnen im Namen des Pastoralteams, der Sekretärinnen und den Ruhestandsgeistlichen ein gesegnetes Weihnachten 2025, ein gutes Hinübergehen ins Neue Jahr 2026 und für die Zeit zwischen den Jahren etwas Stille, Entschleunigung, Erholung und Zeit für sich und andere liebe Menschen.

Herzlichst, Ihr Pfarrer *Thomas Becker*

Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Gottesdienstordnung 7. Dezember 2025 bis 11. Januar 2026

ADVENTSSONNTAG ZWEITER

7. Dezember 2025

Zweiter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10 2. Lesung: Römer 15,4-9 Evangelium: Matthäus 3,1-12



Ildiko Zavrakidis

Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, und meint nicht, ihr könntet sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken. Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. 【

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 06.12.2025 – Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

Niederschlettenbach18:00 VORABENDMESSE in der St. Anna-Kapelle

f. Erich Helbling, Eltern, Schwiegereltern u. alle Angeh.; f. Hubert Petermann u. Eltern;

f. Kurt Keller, Jg. f. Elke Brubach u. alle Verst. der Fam. Haas u. Pier

Sonntag, 07.12.2025

Busenberg 09:00 **SONNTAGSMESSE** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

> 3. Sterbeamt für Monika Drieß; f. Inge Weis; f. Gerhard u. Werner Mann u. Angeh.; f. Richard u. Regina Böshans, Maria Müller u. Angeh.; f. Werner Bendel u. alle Verst. vom kath. Kirchenchor; f. Friedel Naab u. Eltern; f. Franz Josef u. Erika Köhler u.

Angeh.; f. Heinrich u. Rosa Kuhn u. Angeh.; f. Erika u. Claudia Schantz

Hinterweidenthal 09:00 **WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung**

Dahn 10:30 **SONNTAGSMESSE** Kolping-Gedenktag – mitgestaltet vom Kirchenchor

> 1. Sterbeamt für Gerhard Hanreich; 3. Sterbeamt für Elisabeth Helfrich; Sterbeamt für Irmgard Keller; Jg. f. Dr. Erwin Keller u. Liesel Keller; Jg. f. Friedrich, Heinz u. Hans Loreth u. verst. Angeh.; Jg. f. Felix Grün, Eltern u. Fam. Josef Farbacher u. Angeh.; f. Peter Beck, Marianne u. Vinzenz Breitsch, Alois u. Ida Kuntz, Maria u. Jakob Meyer u.

verst. Angeh.

SONNTAGSMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder **Fischbach** 10:30

> 1. Sterbeamt für Alberta Schenk; 2. Sterbeamt für Norbert Schlick; 2. Sterbeamt für Robert Keßler; 3. Sterbeamt für Willi Schreiber; Jg. f. Wolfgang Schiel, Ehel. Alfons u. Karoline Schiel u. verst. Angeh.; f. Anton Ganster, Josef u. Cäcilia Sternberger

u. verst. Angeh.

Montag, 08.12.2025 – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Dahn 09:00 **FESTTAGSMESSE**

f. Günter Klemm; f. Kurt Trapp u. verst. Angeh.; f. Rainhard u. Anna Maria Kuhn u. Erwin

Amrell u. verst. Angeh.

18:00 **ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott** Dahn

Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

ÖKUMENISCHES ADVENTSGEBET im prot. Gemeindehaus (Hauensteiner Str. 2) Dahn 19:00

Dienstag, 09.12.2025

Busenberg 18:00 HL. MESSE

Mittwoch, 10.12.2025

17:00 **ADVENTSANDACHT** Schönau

Busenberg 18:00 "Es kommt ein Schiff geladen... Wirklich?" – Adventsandacht

Donnerstag, 11.12.2025

Fischbach 18:00 HL. MESSE

1. Sterbeamt für Paul Schreiber; Stiftamt f. Ehel. Karl Schreiber u. Anna, geb.

Sternberger

Freitag, 12.12.2025

HL. MESSE Dahn 18:00

> 1. Sterbeamt für Richard Strauss; 2. Jg. f. Kurt Röhm u. verst. Angeh.; Jg. f. Hans Dilger u. Sohn Uwe; Jg. f. Klaus Burkhart u. verst. Angeh.; f. Willi Rothgerber u. verst. Angeh.; f. Peter Beck, Marianne u. Vinzenz Breitsch, Alois u. Ida Kuntz u. Maria u. Jakob Meyer u. verst. Angeh.; f. Isolde Knerr; f. Emil u. Lene Weinspach, Töchter u. Schwiegersöhne; f. d. Verst. d. Fam. Gleich, Helfrich, Laux u. Anstett; f. Georg Drieß; f. Fam. Hedwig u. Willi Rothgerber u. Klaus Kautz

DRITTER ADVENTSSONNTAG

14. Dezember 2025

Dritter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 35,1-6a.10 2. Lesung: Jakobus 5,7-10 Evangelium: Matthäus 11,2-11



In jener Zeit hörte Johannes im Gefängnis von den Taten des Christus. Da schickte er seine Jünger zu ihm und ließ ihn fragen: Bist du der, der kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten? Jesus antwortete ihnen: Geht und berichtet Johannes, was ihr hört und seht: Blinde sehen wieder und Lahme gehen. </

Ildiko Zavrakidis

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 13.12.2025 - Fatima-Tag - Hl. Luzia und Hl. Odilia

Erfweiler **VORABENDMESSE** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 18:00

f. Ehel. Karola u. Günther Schechter u. verst. Angeh.

Sonntag, 14.12.2025

Erlenbach 09:00 **WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung**

Schönau 09:00 SONNTAGSMESSE

> f. Heinz Burkhart u. Waltraud Wiehn; f. die Eheleute Ferdinand u. Magdalena Engel u. alle Verst. der Fam. Engel u. Fleckenstein; Stiftamt f. Wilfried Rutz, Florentine Molinet u.

verst. Angeh.; Stiftamt f. Ehel. August Letzelter u. Anna, geb. Kaufmann

Bobenthal 10:30 **WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung**

Bruchweiler 10:30 SONNTAGSMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

mitgestaltet vom MGV Waldeslust und dem Frauenchor Taktvoll 2. Sterbeamt für Cäcilia Burkhart; 3. Sterbeamt für Hermann Burkhart; Jg. f. Edwin

Burkhart u. a. verst. Angeh.; Jg. f. Karl u. Maria Kunz; f. Roman Epp, Ernst Glaser, Hans Geschwind, Uschi Korn u. a. Lebenden u. Verstorbenen des MGV Waldeslust; f. Werner Burkhart u. verst. Angeh.; f. Adam, Josef und Hedwig Burkhart u. verst. Angeh.; f. Maria u. Bruno Singer, Schwiegereltern, Josef Zwierlein u. verst. Angeh.; f. Maria Simon, geb. Nohr, Ludwig u. Gertrud Laux, Manfred Laux, Ernst u. Ursula Ralser u. verst. Angeh.; f. Christine u. Alfons Laux u. verst. Angeh.

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE zum 50. Jubiläum der Kita St. Franziskus Dahn

mitgestaltet vom Chor Kreuz + Quer

3. Sterbeamt für Dieter Burkhard; f. Maria Burchert u. verst. Angeh.; f. Schwester Justina; f. Hans Peter Breiner, Fam. Farbacher u. Fam. Breiner; f. Oswald u. Theresia

Greninger u. Anni Böshans u. a. Angeh.

Montag, 15.12.2025

Dahn 09:00 HL. MESSE

Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott

Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

Dienstag, 16.12.2025

Erfweiler 18:00 HL. MESSE

2. Sterbeamt für Mechthilde Zitscher; Jg. f. Hildegard Nowack

Mittwoch, 17.12.2025

Bobenthal 18:00 HL. MESSE

Bruchweiler 18:00 LICHTFEIER mitgestaltet vom Generationenchor

Busenberg 18:00 "Es kommt ein Schiff geladen... Wirklich?" – Adventsandacht

Bundenthal 18:30 ÖKUMENISCHES ADVENTSGEBET im Jugendraum

Donnerstag, 18.12.2025

Fischbach 18:00 HL. MESSE

f. August Breiner u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Ehel. Otto u. Maria Breiner, Söhne Hans u.

Werner, Schwiegersohn Bernhard

Freitag, 19.12.2025

Erfweiler 08:40 SCHULGOTTESDIENST der Grundschule Dahn

Dahn 09:00 SCHULGOTTESDIENST des Otfried-von-Weißenburg Gymnasium Dahn

Bruchweiler 18:00 HL. MESSE

f. Irmgard u. Albert Muck, Adam u. Olga Becker, Günter Zwick u. a. verst. Angeh.

Dahn 18:00 HL. MESSE mitgestaltet von der kfd

Kollekte: für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes

f. Elisabeth Helfrich u. Anneliese Blank best. v. d. kfd

Schindhard 18:00 VORWEIHNACHTLICHES THEATERSPIEL

gestaltet von den Bewohnern der Heinrich-Kimmle-Stiftung

VIERTER ADVENTSSONNTAG

21. Dezember 2025

Vierter Adventssonntag Lesejahr A

Lesung: Jesaja 7,10-14
 Lesung: Römer 1,1-7
 Evangelium:
 Matthäus 1.18-24



Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herm ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 20.12.2025

Bundenthal 18:00 VORABENDMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

1. Sterbeamt für Karl Schmadel; 3. Sterbeamt für Theo Trapp; f. Hans u. Maria Fröhlich u. verst. Angeh.; f. Birgit u. Theo Frary, Benno Bereswill, leb. u. verst. Angeh.;

f. die Lebenden u. Verstorbenen d. Fam. Burkhart, Fröhlich, Klemm u. Bossle

Sonntag, 21.12.2025			
Hinterweidenthal	09:00	SONNTAGSMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder f. Karl Geschwind, Erich, Karl und Elisabeth Dillenkofer	
Busenberg	10:30	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung	
Dahn	10:30	SONNTAGSMESSE mitgestaltet vom Kirchenchor 2. Sterbeamt für Gerhard Hanreich; Jg. f. Gertrud Lettner; f. Erich Pfeiffer	
Fischbach	10:30	WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung	
Schindhard	10:30	SONNTAGSMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder f. Antonie u. Ludwig Schreiner u. verst. Angeh.	
Bobenthal	18:30	ADVENTSVESPER mitgestaltet vom Gesangverein Eintracht Busenberg	
Montag, 22.12.202	25		
Dahn	09:00	HL. MESSE	
Dahn	18:00	ZEIT DER STILLE - Ausruhen bei Gott Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten	
Dienstag, 23.12.20	025		
Dahn	07:00	MORGENANDACHT "Nur für mich"	
Mittwoch. 24.12.2	025 – He	eiliger Abend – <u>Kollekte</u> : ADVENIAT	
Bruchweiler	16:00	WEIHNACHTEN ERLEBEN - Feier der Geburt Jesu (Gottesdienst für Klein und Groß zu der Heiligen Nacht)	
Dahn	16:00	WEIHNACHTEN ERLEBEN - Feier der Geburt Jesu (Gottesdienst für Klein und Groß zu der Heiligen Nacht)	
Fischbach	16:00	WEIHNACHTEN ERLEBEN - Feier der Geburt Jesu (Gottesdienst für Klein und Groß zu der Heiligen Nacht)	
Hinterweidenthal	16:00	WEIHNACHTEN ERLEBEN - Feier der Geburt Jesu (Gottesdienst für Klein und Groß zu der Heiligen Nacht)	

		•
Bobenthal	17:00	CHRISTMETTE
Erfweiler	17:00	CHRISTMETTE
Fischbach	21:00	CHRISTMETTE
Busenberg	22:00	CHRISTMETTE
Dahn	23:00	CHRISTMETTE



WEIHNACHTEN

25. Dezember 2025

Weihnachten

Lesejahr A

Lesung: Jesaja 52,7-10
 Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Donnerstag, 25.12.2025 – Hochfest der Geburt des Herrn – Kollekte: ADVENIAT

Bruchweiler 10:30 FESTTAGSMESSE

Niederschlettenbach10:30 FESTTAGSMESSE in der St. Anna-Kapelle

Schindhard 10:30 FESTTAGSMESSE mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Erfweiler-Schindhard

Schönau 10:30 FESTTAGSMESSE

<u>Freitag, 26.12.2025</u> – Zweiter Weihnachtstag – Hl. Stephanus, Diakon und Erster Märtyrer

Gedenktag für 380 Millionen verfolgte Christen in 77 Ländern

Bundenthal 10:30 FESTTAGSMESSE

1. Jg. f. Alois Gerlach, Eltern, Schwiegereltern u. verst. Angeh.; Jg. f. Ehel. Helga u. Hans Trapp u. verst. Angeh.; f. Manfred Leidner; f. Hildegard Fischer; f. Heinrich Krebs, Eltern, Schwiegereltern, Anna u. Heinrich Orth und deren Kinder, Schwiegerkinder, Enkelkinder, Amelie u. Julius Burkhart, Hilde Roth, Gisela u. Klaus Fritsch, leb. u. verst.

Angeh.

Dahn 10:30 FESTTAGSMESSE mitgestaltet vom Kirchenchor

f. Maria, Karl u. Ottmar Zwick u. Wolfgang Weigold u. leb. u. verst. Angeh.; f. Fam. Prochazka, Krug u. Port; f. Ruth u. Kurt Schwarz, Regina u. Herbert Engelhardt u. Anna

Feltens; f. Albert Eisel u. Fam.

Erlenbach 10:30 FESTTAGSMESSE

Fischbach 10:30 FESTTAGSMESSE

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

28. Dezember 2025

Fest der Heiligen Familie

Lesejahr A

Lesung: Sirach 3,2-6.12-14
 Lesung: Kolosser 3,12-21

Evangelium: Matthäus 2,13-15.19-23



Ildiko Zavrakidis

Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 27.12.2025 – Hl. Johannes, Apostel und Evangelist

Erlenbach 18:00 VORABENDMESSE

3. Sterbeamt für Walter Schwarzmüller

Sonntag, 28.12.2025 – Fest der Heiligen Familie

Bobenthal 09:00 FESTTAGSMESSE

f. Heinz Frankfurter, Michael u. Anna Hochfilzer u. alle Angeh.

Bruchweiler 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Dahn 10:30 FESTTAGSMESSE

Jg. f. Bernhard Laux u. Otto Laux u. verst. Angeh.; f. Edgar Josef Hirschinger u. verst. Angeh.; f. Jaga Jela u. Mato u. verst. Angeh.; Finka u. Fridolin Vogel u. verst. Angeh.;

f. Hedwig u. Werner Gleich u. Marianne u. Dieter Helfrich

Ludwigswinkel 10:30 FESTTAGSMESSE

Mittwoch, 31.12.2025 – Hl. Silvester, Papst – Todestag von Papst Benedikt XVI.

Bruchweiler 17:00 JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen

Busenberg 17:00 JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen

Dahn 17:00 JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen

Fischbach 17:00 JAHRESSCHLUSSMESSE mit Te Deum und eucharistischem Segen

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

1. Januar 2026

Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesejahr A

Lesung: Numeri 6,22-27
 Lesung: Galater 4,4-7
 Evangelium: Lukas 2,16-21



Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.

Ildiko Zavrakidis

Donnerstag, 01.01.2026 - Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

Erfweiler 10:30 FESTTAGSMESSE zu Neujahr

Bobenthal 18:00 FESTTAGSMESSE zu Neujahr - anschließend Umtrunk

Schönau 18:00 FESTTAGSMESSE zu Neujahr - anschließend Umtrunk

ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

4. Januar 2026

Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung: Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht,

Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über

ist und am Herzen des Vaters er hat Kunde gebracht.

Kollekte:

Ildiko Zavrakidis

<u>Samstag, 03.01.2026</u> – Heiligster Name Jesu

Busenberg 18:00 VORABENDMESSE

f. Ludwig Backenstraß, Eltern, Geschw. u. Angeh.; f. Richard u. Luise Köhler, Kinder u. Schwiegerkinder

Sonntag, 04.01.2026

Hinterweidenthal 09:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Niederschlettenbach09:00 SONNTAGSMESSE in der St. Anna-Kapelle

Jg. f. Theo Schreiner, Sohn Arno u. alle verst. Angeh.; f. Fam. Silbernagel, Eheleute

Sarter, Eheleute Albrecht u. Anita Rock; f. Werner Lieber u. alle Angeh.

Bundenthal 10:30 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE

2. Sterbeamt für Richard Strauss; 3. Sterbeamt für Gerhard Hanreich;

Stiftamt f. Emma Gleich

Fischbach 10:30 SONNTAGSMESSE

2. Sterbeamt für Alberta Schenk; 3. Sterbeamt für Robert Keßler; Jg. f. Stephanie Leidner; Jg. f. Elisabeth Kunz, geb. Murawa, Maria Klonig u. verst. Angeh.; Stiftamt f. Georg Arenth u. Magdalena, geb. Schlick; Stiftamt f. Emil u. Eleonore Rott, Sohn

Gerhard u. verst. Angeh.

Montag, 05.01.2026

Dahn 09:00 HL. MESSE

Dahn 18:00 ZEIT DER STILLE – Ausruhen bei Gott

Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten

ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2026

Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6 2. Lesung: Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



tus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten.

Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jeru-

salem. Er ließ alle Hohepriester

und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Chris-

Ildiko Zavrakidis

Dienstag, 06.01.2026 - Dreikönigstag

Erfweiler 18:00 FESTTAGSMESSE

Donnerstag, 08.01.2026

Bundenthal 18:00 HL. MESSE

Fischbach 18:00 HL. MESSE

Freitag, 09.01.2026 – Herz-Jesu-Freitag

Bruchweiler 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen

Jg. f. Walter Geschwind, Klara, Jakob, Erich u. Gerhard Geschwind, Willi u. Wolfgang

Sauer, Anna u. Michael Burkhart, Maria u. Karl Kunz

Dahn 18:00 HERZ-JESU-AMT mit sakramentalem Segen

f. Josef Naab u. verst. Angeh.

TAUFE DES HERRN

11. Januar 2026

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung: Apostelgeschichte 10,34-38 Evangelium: Matthäus 3,13-17

Ildiko Zavrakidis

Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

Kollekte: für die Aufgaben der Pfarrei

Samstag, 10.01.2026

Bruchweiler 18:00 VORABENDMESSE

3. Sterbeamt f. Cäcilia Burkhart; 3. Sterbeamt für Ernst Glaser; f. Karl-Josef u.

Pauline Burkhart u. a. Angeh.

Sonntag, 11.01.2026

Erlenbach 09:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Schönau 09:00 SONNTAGSMESSE

f. Reinhard u. Gertrud Berger u. verst. Angeh.; f. Karl u. Claudia Berger; f. Maria

Fröhlich u. verst. Angeh.

Bobenthal 10:00 WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung

Dahn 10:30 SONNTAGSMESSE

f. Heinrich Schwarz, Hedwig Schehl, Magdalena Lambert u. a. verst. Angeh.

Erfweiler 10:30 SONNTAGSMESSE

f. Egon, Maria u. Harald Behres; f. Hans Rapp, Josef u. Emma Behres



Christian Schmitt (Layout) / Michael Wittenbruch (Foto)



Gemeindenachrichten für alle

Beerdigung Monsignore Pfarrer i.R. Paul Kuhn

Am Freitag, den 24. Oktober 2025, musste leider die in Leimersheim versammelte Trauergemeinde, die auch aus Frauen und Männern vom Dahner Tal, nicht wenigen Pfarrern und dem Speyerer Bischof *Wiesemann* zusammensetzte, Abschied nehmen, von einem Priester und Menschen, der viele Jahrzehnte hier vor Ort gewirkt und den Glauben verkündet hat. Pfarrer *Thomas Becker* hat bei der Beerdigung in der dortigen Trauerhalle, folgende Worte als Nachruf gesprochen und am Grab ein Blumengebinde der Pfarrei niedergelegt.

Sehr geehrte Familie Kuhn, werte Angehörige, sehr geehrter Herr Bischof, liebe Mitbrüder im priesterlichen und diakonalen Dienst, ehrwürdige Ordensschwestern, liebe Trauergemeinde,



die Pfarrei Heiliger Petrus im Dahner Felsenland ist traurig und bedauert den plötzlichen Tod von Herrn Pfarrer Paul Kuhn, der über 50 Jahre in dieser Pfarrei lebte, arbeitete und viele Menschen prägte und an seinem Glauben teilhaben ließ.

Daran glauben, dass mich Gott an einen Ort führt, zu dem ich passe, an dem ich gut zum Wohle von Menschen wirken kann. An einen Ort, wo ich die Menschen verstehe und diese dankbar sind, dass ich da bin. An einen Ort, wo ich mit meinen Begabungen Menschen zu Diensten sein kann. Dieses Grundvertrauen in Gottes gutes Weggeleit, das hat Monsignore Pfarrer Paul Kuhn in all seinen Jahren in Höhen und Tiefen begleitet. Und wir im Dahner Tal haben das gespürt. Als wir vor zwei Jahren sein Diamantenes Priesterjubiläum, zusammen mit seinem Kurskollegen und Freund Pfarrer Benno Preis gefeiert haben, hätte niemand daran gedacht, dass wir uns als Gemeinde so schnell zu einem solchen Anlass versammeln würden.

Hingabe, Leidenschaft, Tatendrang, aber auch sich einsetzen und sich verschenken im Dienst an den Menschen, das sind Stichworte, die in den Sinn kommen, wenn wir heute ganz offiziell Abschied nehmen von unserem lieben Verstorbenen, dem Priester, dem Lehrer, dem Schönauer Pfarrer, dem Menschen Paul Kuhn. Es ist ein trauriger Anlass. Doch Trauer bedeutet auch ein Sichverneigen vor dem Verstorbenen, nämlich in Ehrfurcht, in Achtung und in Dankbarkeit vor der Lebensleistung unseres Toten.

Wir als Pfarrei haben unserem Verstorbenen viel zu verdanken, vieles hat er uns geschenkt. Letztlich hat er sich in vielfältiger Weise auch an uns verschenkt. Und wir dürfen sagen: Vieles lebt in ganz unterschiedlicher Art und in ganz verschiedenen Formen weiter. Sein Leben war nicht umsonst. Deshalb darf zur Trauer langsam und behutsam heute auch die Dankbarkeit kommen. Die Dankbarkeit, einen solchen Menschen gekannt, erlebt und gehabt zu haben.

Lieber Paul, als Mitbruder darf ich Dir auch ganz persönlich danken: für manch guten Rat, für Deine Gastfreundschaft bei Dir zuhause in der Amselstraße und für Deinen Dienst in den Gemeinden. Ich darf sagen und feststellen: Du warst lange Zeit am richtigen Ort. Du wirst in guter Erinnerung bleiben.

Für mich hat dies kein Mensch besser ausgedrückt als es *Edith Stein* in einem Gebet einmal formuliert hat:

Ohne Vorbehalt und ohne Sorgen, leg ich meinen Tag oh Gott in Deine Hand. Sei mein Heute, sei mein Morgen, sei mein Gestern, das ich überwand. Frag mich nicht nach meinen Sehnsuchtswegen, bin in Deinem Mosaik ein Stein. Du wirst mich an die rechte Stelle legen, Deinen Händen bette ich mich ein.

Lieber Monsignore Pfarrer Kuhn, lieber Mitbruder Paul, mögest Du nun in Gottes Herrlichkeit, in seinen Händen, sein. Mögest Du den schauen, in dessen Dienst Du so lange standest. Mögest Du liebe Menschen wiedersehen. Wir denken an Dich. Denke in Gottes Seligkeit immer mal wieder auch an uns.

Ruhe in Frieden! Amen.

Gedenkgottesdienst zu einem traurigen Anlass...

85 Jahre Deportation der saarpfälzischen und badischen Jüdinnen und Juden ins Lager Gurs (Südfrankreich)

ins Lager Gurs (Südfrankreich)

Es gibt Gedenktage und im negativen Sinne auch Jubiläen, die würde man lieber nicht feiern bzw. feiern müssen. Aber wir haben es getan und es war richtig!

Am Mittwoch, den 22. Oktober, fand abends in Dahn in der Kath. Pfarrkirche ein Ökumenischer Gedenkgottesdienst statt, nämlich in Erinnerung an die 34 jüdische Frauen, Männer und Kinder, die 1940 aus den Orten Dahn, Busenberg und Erlenbach ins Gefangenenlager nach Gurs verschleppt wurden.

Pfarrer *Philipp Walter* von der Prot. Kirchengemeinde Schönau-Rumbach.



Pfarrer *Thomas Becker* zusammen mit Frau *Bianca Meigel* und Frau *Gudrun Laux* standen dem Gottesdienst vor. Jüdische Gebetsliteratur und passende Orgelstücke durch den Organisten Herrn *Manfred Degen*, verliehen dem Gottesdienst einen besonderen Charakter. 34 entzündete Kerzen und das Nennen der Namen gaben den Opfern der Nazidiktatur wieder einmal einen Namen, eine Stimme und Würde.

Im Anschluss fand im Pater-Ingbert-Naab Haus eine Folgeveranstaltung statt. Eine Filmreportage, Zeitzeugenstimmen und Diskussionen schlossen sich an. Wir danken Herrn *Otmar Weber und Herrn Harald Reisel*, vielen Helferinnen und Helfern und dem Vorstand des Fördervereines "Landjudentum Wasgau" für das Engagement, die Unterstützung und den Einsatz, damit eine solche Veranstaltung überhaupt zustande kommen konnte.

Pfarrer Thomas Becker

<u>Pfarrei Heiliger Petrus</u> stellt sich einem heiklen Thema in der Kirche und Gesellschaft!

Am Freitag, den 21. November, eröffnete ein Gottesdienst das anschließende Treffen im Pater-Ingbert-Naab-Haus, nämlich den Informationsabend und die Diskussionsrunde zum Thema: Missbrauch und sexualisierte Gewalt in der Kirche. Kirche als Teil der Gesellschaft musste und muss erkennen, dass auch bei ihr diese dunkle Seite zur Gemeinschaft der Christen leider dazugehört.

Ein riesiges Dankeschön, Anerkennung und Wertschätzung richtet sich an drei Frauen aus dem Bertroffenenbeirat der Diözese Speyer, die an diesem Abend mit Mut und Courage von ihren schrecklichen Erfahrungen im Dunstkreis der Kirche berichtet haben.

Danke auch an Diakon *Michael Ganster*, Pfarrer *Alban Meißner* und die Mitglieder des Caritasausschusses, die dieses Thema im Gottesdienst zuvor behandelt und mit Texten zum Ausdruck gebracht haben. Dank ergeht auch an die Bistumsbeauftragte Frau *Prisca Forthofer* und Frau *Petra Benz*, die den Abend begleitet haben und ebenfalls allen Interessierten für das Kommen und die Bereitschaft, sich auf ein solches, heikles Thema einzulassen.

Aufmerksamkeit, Sensibilisierung und das Aufbrechen von Machtstrukturen könnten in Zukunft helfen, die schwächsten Glieder unserer Gesellschaft vor solchen Gräueltaten und Verbrechen zu schützen.

Pfarrer Thomas Becker



Herzliche Einladung zum ökumenischen Gebet

Das Motto des diesjährigen Adventsgebets lautet

GOTT – MENSCH

<u>Dahn: Montag, 8. Dezember, 19 Uhr</u> prot. Gemeindehaus, Hauensteiner Straße 2

<u>Bundenthal: Mittwoch, 17. Dezember, 18.30 Uhr,</u> Jugendraum

Gott wird Mensch! Er mutet sich unser Leben selbst zu!

Das Ökumenische Gebet im Advent lädt Christinnen und Christen aller Konfessionen ein, sich im Advent zum gemeinsamen Gebet zu treffen und sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt des Herrn einzustimmen.



Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitarbeiterinnen der Katholischen Pfarrei Heiliger Petrus, der Prot. Kirchengemeinden Dahn und Rumbach-Schönau.

Messdienerfreizeit in Oberwesel Gemeinschaft, Abenteuer, Glaube



In den Herbstferien machten sich unsere Messdiener auf den Weg nach Oberwesel, um dort eine tolle Zeit zu verbringen.

Untergebracht waren wir in einer Jugendherberge unterhalb einer Burg, was ein idealer Ort für eine solche Freizeit war, mit viel Natur um uns herum.

Jeden Morgen und Abend gab es einen Impuls. An einem Tag ging es beispielsweise um das Thema Freundschaft. Alle Impulse haben zum Nachdenken angeregt.

Ein besonderer Bestandteil unserer Freizeit waren die verschiedenen Workshops, die angeboten wurden. Besonders beliebt war das Ritter-Bemalen. Das gemeinsame Bemalen hat uns gut ins Gespräch gebracht.

An unseren Tagen in Oberwesel hatten wir viel Programm:

So gab es unter anderem eine Stadttour mit Schatzsuche. Wir haben viele Informationen über die Geschichte von Oberwesel erfahren. So auch, dass der berühmte Künstler Karl Haag dort lebte und seine letzten Tage in der Stadt verbrachte.



Ein besonderes Highlight war unser Ausflug zur Loreley. Mit dem Schiff ging es los und vor dem Berg wurde das Lied der Loreley gespielt.

Der Bus hat uns dann nach oben an das Besucherzentrum der Loreley gebracht.

Nach einer Fahrt mit der Sommerrodelbahn und einer Runde Pit-Pat, sind wir ein Stück gelaufen und konnten die schöne Aussicht genießen. In Sankt Goarshausen haben wir dann noch eine Kirche besichtigt und sind etwas in der Altstadt umhergelaufen, bevor es

mit dem Schiff wieder in Richtung Oberwesel ging.

An einem unserer geplanten Nachmittage hat unser Kuppturnier stattgefunden, was mit tollem Teamgeist gemeistert wurde.

Die gemeinsamen Abende sind besonders in Erinnerung geblieben: Spiele wie Werwolf oder Stille Post Extrem waren besonders beliebt. Auch ein gemeinsamer Filmeabend hat stattgefunden. Geschaut haben wir den Film Sister Act.

An unserem letzten gemeinsamen Nachmittag hat Pfarrer Becker einen Gottesdienst gehalten. Wir durften unsere Bitten während des Gottesdienstes auf Zettel schreiben, die wir am Abend am gemeinsamen Lagerfeuer verbrannt haben, in der Hoffnung sie erreichen Gott.

Am Tag der Abreise sind wir alle zusammen noch in die anliegende Burg gegangen und haben die letzten gemeinsamen Momente genossen.

Mit dem Zug traten wir dann unsere Rückreise an und wurden am Bahnhof Pirmasens Nord von unseren Eltern abgeholt.

Es war eine tolle Messdienerfreizeit, die gut in Erinnerung geblieben ist. Wir freuen uns auf das nächste Mal und auf ein paar neue Teilnehmer! Chiara Walter / Natascha Beck



Nach den Gottesdienst Verkauf von Kuchen für den Adventskaffee Zuhause

Leuchtendes Zeichen der Erinnerung

Viele fleißige Hände – Groß und Klein – haben am Volkstrauertag auf dem Dahner Ehrenfriedhof an jedem Grabstein eine Kerze aufgestellt und angezündet.

Ein schönes Zeichen der Erinnerung an die vielen Toten des 2. Weltkrieges, der vor 80 Jahren zu Ende gegangen ist.

Zum Gedenkgottesdienst der Pfarrgemeinde lag bei Einbruch der Dunkelheit ein heller Glanz – wie ein Hoffnungsschimmer – über den Grabfeldern.

Eine besondere Stimmung beim Gebet für den Frieden.

Herzlichen Dank allen, die dabei waren. Besonders den Kerzenaufstellern, denen, die zum Gottesdienst beigetragen haben und auch den Dreien, die am Montag die Kerzen wieder eingesammelt haben.

Auch ein Dank an die Dahner Grundschule. Jährlich im November besuchen die Kinder den Ehrenfriedhof und erfahren von der Arbeit der Kriegsgräberfürsorge.

Halten wir das Gebet für den Frieden wach.

Gemeindeausschuss Dahn – K-J Koch



Auch in diesem Jahr laden wir wieder ein nach Bruchweiler in die Kirche zur

Lichtfeier am Mittwoch, 17. Dezember 2025 um 18.00 Uhr

bei der wir das Friedenslicht aus Bethlehem in Empfang nehmen und weitergeben werden.

Der Generationenchor begleitet uns dabei musikalisch.

Wir freuen uns auf viele, viele, die kommen und helfen, dieses Licht am Leben zu erhalten und weiterzuverbreiten - besonders auf Euch Kinder!





Viele Menschen haben ihre ganz persönlichen Fragen, wenn es um den Glauben geht: "War das schon alles im Leben?", "Hat mein Leben eine Bedeutung?" oder "Wie kann ich mit diesem Gott leben?". Häufig fehlt es an Möglichkeiten, diesen Themen nachzugehen. Ab dem 15. Januar 2026 wird ein Rahmen geboten, diese Fragen an zehn Abenden zu stellen, gemeinsam nach Antworten zu suchen und das alles in

entspannter Atmosphäre: beim Alphakurs.

In Zusammenarbeit mit dem Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg und der katholischen Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Waldfischbach-Burgalben findet ein gemeinsamer Glaubenskurs statt.

"Wer einfach neugierig ist, eine Sehnsucht nach Mehr im Leben spürt oder die Sache mit Gott nochmal neu für sich ausprobieren will, ist bei uns richtig", sagt Peter Heinke, Pfarrer der Pfarrei Waldfischbach und Mitverantwortlicher für den Kurs. "Ebenso die, die ihrem Glauben ein neues Fundament geben oder sprachfähiger werden wollen" Während der zehn Wochen beschäftigen wir uns mit Themen wie "Wer ist Jesus?", "Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?" oder "Wie führt uns Gott?". Nach einem gemeinsamen Essen mit allen Gästen führt ein Video in das Thema des Abends ein. Anschließend gibt es einen offenen Austausch mit viel Raum für Fragen.

Am 15. Januar startet der zehnwöchige Alphakurs mit einem unverbindlichen Schnupperabend. Der Kurs ist kostenfrei und findet jeweils donnerstags von 19.15 Uhr bis 21.15 Uhr in den Räumlichkeiten des Pfarrheims Hermersberg (Friedhofsstraße 20) statt.

Anmeldung und mehr Informationen auf www.kath-pfarrei-waldfischbach.de, telefonisch im Pfarrbüro Waldfischbach 06333 2412, bei Dominique Haas (dominique.haas@alphakurs.de) oder Pfr. Peter Heinke (peter.heinke@bistum-speyer.de)











Morgenandacht "Nur für mich"

Dienstag, 23. Dezember, 7:00 Uhr St. Laurentiuskirche Dahn

Zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest Durchatmen Ruhe einkehren lassen, die Geborgenheit fühlen, Musik und Texte aufnehmen, beten, gemeinsam etwas Zeit verbringen.

Und dann gemeinsam frühstücken im Pater-Ingbert-Naab-Haus. Der Dahner Gemeindeausschuss lädt herzlich ein.



Das neue Jahr fängt an - Viele Menschen warten auf die Sternsinger





Kintermissionswerk, Die Stermsinger Bund der Deutschen Ketholischen Jugend (BDKJ) www.sternsinger.de

Weltweit müssen
138 Millionen Kinder
unter Bedingungen arbeiten,
die ihnen schaden
und ihre Rechte auf Schutz
und Bildung verletzen.

54 Millionen von ihnen sogar unter ausbeuterischen oder gefährlichen Bedingungen. Die Sternsingeraktion 2026 richtet den Blick auf das Thema Kinderarbeit und zeigt, wie diese bekämpft werden kann.



In unserer Pfarrei können die Häuser und Wohnungen nur mit DEINER Hilfe besucht werden.

Viele Könige, Begleiter und Helfer jeden Alters werden gebraucht.

Deshalb die dringende Bitte an alle, denen das Sternsingen wichtig ist: "Mach mit bei dieser weltweit größten Aktion von Kindern für Kinder"

Das ist ganz einfach.

Melde Dich bei der/dem Verantwortlichen fürs Sternsingen in Deiner Gemeinde. Dort bekommst Du auch Antwort, wenn Du noch Fragen hast.

Wenn das nicht klappt,

schreibe gerne eine e-mail an <u>sternsinger@st-laurentius.dahn.de</u> oder rufe an 06391 731 (Karl-Josef Koch)

wir geben die Anmeldung gerne weiter.

Bis zum Redaktionsschluss dieses Pfarrbriefes liegt der Termin für die Sternsingeraktion in folgenden Gemeinden fest:

Bobenthal	So. 11.01.
Bruchweiler	Sa. 10.01.
Bundenthal	Sa. 10.01.
Busenberg	Sa. 10.01.
Dahn	So. 11.01.
Erfweiler	Sa. 10.01.

Erlenbach	So. 11.01.
Fischbach	Sa. 10.01.
Hinterweidenthal	Fr. 09.01. Sa. 10.01.
Schindhard	So. 11.01.
Schönau	Di. 06.01. Nach Anmeldung
Gebüg und Hirschthal	Di. 06.01. Nach Anmeldung

Am <u>Sonntag, 18. Januar, 10:30 Uhr</u>, werden ganz besonders die Sternsinger zum feierlichen Abschluss in der heiligen Messe in der Pfarrkirche Dahn erwartet. Die die ganze Gemeinde ist zum Mitfeiern eingeladen.

Für die Besuche der Sternsinger gilt:

Auch 2026 werden die personellen und organisatorischen Möglichkeiten vor Ort darüber entscheiden, wie der Segen zu den Menschen und in die Häuser gebracht werden kann. Nicht in jeder unserer Gemeinden wird der Ablauf gleich sein. Informationen versuchen wir zeitnah über Aushang in den Kirchen, die Tagespresse (u.a. Wasgau-Anzeiger / Hauensteiner Bote) bzw. unsere Homepage (www.heiliger-petrus.de) zu verbreiten.

Die Sternsinger freuen sich auf offene Türen – offene Herzen – offene Hände und bedanken sich jetzt schon für IHRE wohlwollende Unterstützung.

Spenden sind auch möglich

- Per Spendentüte abgeben persönlich bei den Verantwortlichen der Aktion oder im Briefkasten des Pfarrbüros in Dahn oder bei den Gottesdiensten in den Kirchen
- Per Überweisung auf das Konto des Kindermissionswerks "Die Sternsinger" IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31 BIC: GENODED1PAX bei der Pax-Bank eG (für Spendenquittung bitte Anschrift mitteilen)

Trauercafé

Offen für alle, die sich angesprochen fühlen.

Egal, ob Sie ganz neu um jemanden trauern oder Ihr Verlust schon länger zurückliegt.

Wir laden Sie ein, bei Kaffee, Tee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen oder einfach nur zuzuhören.

Im geschützten Rahmen können Sie Verständnis und Trost erfahren und zur Sprache bringen, was Sie bewegt. Ein kurzer Impuls soll Sie auf Ihrem Trauerweg begleiten.

Nächste Termine: 9. Januar 2026; 13. März 2026; 8. Mai 2026

von 15 bis 17 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Schulstraße 19, 66994 Dahn. Sie sind uns herzlich willkommen!

Der Caritas-Ausschuss der Pfarrei Heiliger Petrus, Dahner Felsenland.

Pfarrei Heiliger Petrus

Kontakt: Barbara Zickgraf, Gemeindereferentin, Pfarrei Hl. Petrus Dahner Felsenland Kirchgasse 1 - 66994 Dahn, Tel. 06391-91094-16

barbara.zickgraf@bistum-speyer.de

Meine Zeit steht in Deinen Händen – auch 2026!

"Und was haben Sie heute vor 48 Jahren gemacht?" Eine Frau fragt mich das. Sie steht neben mir im Blumenladen. Ich lächle, schaue weiter nach den Blumen. "Ich bin vor 48 Jahren geboren worden.", redet sie weiter und streicht mit den Fingern über leuchtend orangefarbene Lampionblumen, die in einer großen Vase stehen. Es braucht einen Moment bis ich kapiere, dass sie also heute Geburtstag hat. Dann gratuliere ich ihr schnell und finde die Situation ein bisschen merkwürdig.

"Was haben Sie heute vor 48 Jahren gemacht?" Ich muss jetzt echt lachen, weil sie so beharrlich ist. "Ok, ich erinnere mich nicht mehr daran, aber man sagt, ich sei ein ganz zufriedenes Kind gewesen." Das war eine eher ausweichende Antwort, aber mehr schaffe ich in einem knallvollen Blumenladen einfach nicht.

Die Frau spricht unbeirrt weiter: "Ist doch manchmal verrückt, was man alles noch nicht weiß, wenn das Leben anfängt. Dass ich mal nach Deutschland auswandern würde. Ich komme aus dem Iran. Dass ich ein Kind adoptiere. Und eins verliere. Dass ich einen Beruf lerne, den ich hasse. Und dass ich 48 werde in einer Stadt, die ich bis letztes Jahr nicht gekannt habe.". Wir stehen nebeneinander im Blumenladen, ich frage nichts nach, nicht zum Job, den sie hasst, nicht zu den Kindern. Nichts zum Schmerz. Am Ende kaufe ich Lampionblumen.

Vor 48 Jahren - längst haben sich Bilder von damals in meine Gedanken geschlichen: Unser riesiger orangefarbener Sessel, der im Flur stand als ich klein war. Und der Geruch in der Küche, wenn's Nudelsuppe gab. Verrückt, was man alles noch nicht weiß, wenn das Leben beginnt. Ich gebe zu, dass es mir in diesem vollen Blumenladen etwas unangenehm war, die Geschichte der Frau in Stichworten zu hören. Aber auch berührend. Kein Mensch ist ohne Geschichte, ohne das, was ihn oder sie geprägt hat, was ihn jetzt gerade glücklich macht und was ihr jetzt gerade Kummer macht.

Vielleicht ist das der Grund, warum es die Vorstellung gibt, dass bei Gott alle Geschichten in einem Buch aufgehoben sind. Kein goldenes Buch. Sondern wertvoll, weil orangefarbene Sessel genauso drin vorkommen wie Berufe und Begabungen, Kinder, die geboren werden. Und alles Verlorene auch.

Und, was haben Sie vor 48 Jahren gemacht?

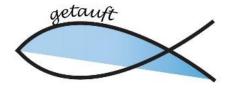
Kirche im SWR, Monika Christ, Höhr-Grenzhausen, Evangelische Kirche



im Oktober 2025

03.10.2025 04.10.2025	Blank, Anneliese geb. Heintze Hanreich, Gerhard	Dahn Busenberg	91 Jahre 85 Jahre
05.10.2025	Schenk, Alberta geb. Bereswill	Fischbach	82 Jahre
09.10.2025	Burkhart, Rosemarie geb. Fritz	Bruchweiler	87 Jahre
10.10.2025	Strauß, Richard	Dahn	95 Jahre
14.10.2025	Memmer, Elisabetha geb. Behres	Erfweiler	94 Jahre
18.10.2025	Pfarrer Kuhn, Paul	Dahn	88 Jahre
19.10.2025	Morio, Gerda geb. Breiner	Bobenthal	90 Jahre
19.10.2025	Paul, Hildegard geb. Naab	Dahn	89 Jahre
25.10.2025	Burkhart, Cäcilia geb. Burkhart	Bruchweiler	79 Jahre
27.10.2025	Glaser, Ernst	Bruchweiler	87 Jahre
27.10.2025	Hartwig, Klaus	Bundenthal	76 Jahre
28.10.2025	Meigel, Karl-Heinz	Dahn	82 Jahre
28.10.2025	Stegner, Helga geb. Weis	Dahn	87 Jahre
31.10.2025	Keller, Irmgard geb. Liebel	Dahn	94 Jahre

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen! Herr, lass sie ruhen in Frieden.



wurde im November 2025:

Emanuel, Julian

Nächste Tauftermine:

Samstag,	17.01.2026 - 11.00 Uhr in Bruchweiler
Sonntag,	18.01.2026 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	20.02.2026 - 11.00 Uhr in Fischbach
Sonntag,	21.02.2026 - 11.45 Uhr in Dahn
Samstag,	14.03.2026 - 11.00 Uhr in Busenberg
Sonntag,	15.03.2026 - 11.45 Uhr in Dahn

Zur Taufanmeldung Ihres Kindes kommen Sie bitte, so möglich persönlich, spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro vorbei.

Bitte bringen Sie eine Geburtsbescheinigung mit.

CHÖRE

Projektchor "Christmette an Heiligabend um 23 Uhr"

Wer hat Lust, diesjährige Christmette musikalisch mitzugestalten? Am Freitag 19.12.2025 trifft sich der Projektchor zur ersten und letzten Probe in der Dahner Kirche. Herzliche Einladung insbesondere an alle aktuellen und ehemaligen Sängerinnen und Sänger unserer und anderer Chöre. Nach Möglichkeit bitte ein Gotteslob mitbringen! Potentielle Instrumentalisten mögen sich bitte vorab bei Monika Mann, Barbara Kerner oder über kontakt@chor-kreuzundquer.de anmelden, damit das notwendige Notenmaterial gerichtet werden kann.

Chor "einstimmig"

Chorprobe 14 tägig immer donnerstags von 20.00 - 21.30 Uhr im Pfarrzentrum in Bruchweiler - in den geraden Kalenderwochen!

Chor Kreuz+Quer

Fr. 12.12.2025: 18.00 Uhr Kinderchor, 19.45 Uhr Hauptchor im Pater-Ingbert-Naab-Haus in Dahn;

So. 14.12.2025: 10.30 Uhr Mitgestaltung des Familiengottesdienstes in Dahn; anschließend Weihnachtsessen und Weihnachtsfeier der Chormitglieder im PIN-Haus; Anmeldung erforderlich!

Fr. 19.12.2025: 19.00 Uhr erste und letzte Probe in der Kirche in Dahn für den "Projektchor Christmette an Heiligabend um 23 Uhr". Herzliche Einladung an alle aktuellen und ehemaligen Sängerinnen und Sänger auch aus anderen Chören! Nach Möglichkeit ein Gotteslob mitbringen Während der Schulferien (22.12.2025 - 9.1.2026) keine Proben!

Freitag, 16.1.2026: 18.00 Uhr Kinderchor, 19.45 Uhr Hauptchor im Pater-Ingbert-Naab-Haus Sonntag, 18.1.2026: 10.30 Uhr musikalische Mitgestaltung des Sternsinger-Dankgottesdienstes Freitag, 23.+30.1.2026: 18.00 Uhr Kinderchor, 19.45 Uhr Hauptchor im Pater-Ingbert-Naab-Haus

Generationenchor

Chorprobe immer mittwochs um 19.30 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus.

Kirchenchor Dahn

Interesse an klassischer Kirchenmusik und mehrstimmigem Singen im Chor? Chorproben Kirchenchor Dahn immer dienstags von 18.30 - 20.00 Uhr im Pater-Ingbert-Naab-Haus (Seiteneingang benutzen).

Kirchenchorgemeinschaft Erfweiler-Schindhard

Immer donnerstags um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Schindhard: 04. und 18. Dezember 2025

Der Weihnachtsgottesdienst in Schindhard am 25. Dezember um 10.30 Uhr wird vom Chor mitgestaltet.



Soziales Projekt:

- Unbürokratische Hilfe für Menschen in Notlagen durch Lebensmittelpakete:
- Ein Lebensmittelpaket beinhaltet haltbare Grundnahrungsmittel.

Kleiderstube Anziehend:

- Örtlichkeit: Pirmasenser Str. 20, Dahn
- Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag, 14 18 Uhr (außer an Feiertagen)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Bitte keine Kleidersäcke außerhalb der Öffnungszeiten vor die Tür stellen; diese Säcke sind der Witterung ausgesetzt, da nicht täglich jemand vor Ort ist und müssen dann entsorgt werden.
- Wir nehmen nur Oberbekleidung an, die noch modisch, sauber, gut erhalten und tragbar ist.
- Für ältere, schmutzige und schadhafte Kleidung nutzen Sie bitte die Kolping Container bei der Kita St. Franziskus (Nardiniweg).

Infos/Kontakt:

- Karin und Harald Reisel, Tel. 06391/409545,
- kolpingsfamilie-dahn@gmx.de, www.kolpingfamilie-dahn.de

Mein Schuh tut gut geht in die nächste Runde

Die Kolpingsfamilie Dahn sammelt gebrauchte, gut erhaltene Schuhe am

DO - 11.12.2025 und MI - 17.12.2025 je 17 - 19 Uhr

Pater-Ingbert-Naab-Haus, Schulstraße 19.

Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es hilfreich, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder stark verschmutzt sind.

Nach Abschluss der Aktion werden die gesammelten Schuhe in Sortierwerken der Kolping Recycling GmbH sortiert und vermarktet. Der gesamte Erlös der bundesweiten Aktion kommt der KOLPING IN-TERNATIONAL Foundation zugute. Ziel der Stiftung ist z. B. die Förderung von Berufsbildungszentren, von Jugendaustausch und internationalen Begegnungen, Sozialprojekten und religiöser Bildung. Nähere Informationen im Internet unter www.kolping.de/meinschuhtutgut

Kolping Deutschland führt in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal die bundesweite Schuhaktion zugunsten des Aufbaus des Stiftungskapitals der KOLPING INTERNATIONAL Foundation durch. Damit sind bisher insgesamt schon über 1,8 Millionen Paar Schuhe gesammelt worden, und der Erlös ist als Zustiftung von Kolping Deutschland an die KOLPING INTERNATIONAL Foundation geflossen. Sämtliche Erwartungen sind damit weit übertroffen worden.

<u>Sammelergebnisse der vergangenen Jahre in Dahn</u>

- 2022 2.528 Kg
- 2023 396 Kg
- 2024 851 Kg

Allen Spenden herzlichen Dank!

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN:

Bruchweiler

Öffnungszeiten:

dienstags: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 1. Sonntag im Monat: 10.45 Uhr - 11.45 Uhr



Dahn

Schulstraße 29 (Rathaus), 66994 Dahn

Leiterin: Gudrun Johann, Tel.: (06391) 9196-290, E-Mail: Buecherei-Dahn@gmx.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr - 1. und 3. Sonntag im Monat

Sie können auch weiterhin online bestellen und die Bücher in unseren Öffnungszeiten abholen. Unser Bücherschrank vor der Bücherei steht Ihnen 24 Stunden an 7 Tagen zur Verfügung. Sie können dort Bücher ausleihen, austauschen, mitnehmen und uns Bücher zur Verfügung stellen.

Erfweiler

Öffnungszeiten: 1. und 3. Sonntag im Monat: von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

2. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr 4. Mittwoch im Monat: von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

<u>Fischbach</u>

Öffnungszeiten: mittwochs von 14.30 Uhr - 17.30 Uhr

<u>Hinterweidenthal</u>

Öffnungszeiten: sonntags: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

dienstags: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr



Gemeindenachrichten

St. Michael, Bobenthal

Musikalische Adventsvesper

Am Sonntag, 21. Dezember 2025 um 18.30 Uhr findet eine "Musikalische Adventsvesper" gestaltet durch den Gesangverein "Eintracht" Busenberg in der St. Michael Kirche in Bobenthal statt. Anschließend laden wir zu Glühwein, Tee und Gebäck.

Der Gemeindeausschuss

Gemeindenachrichten



Heilig Kreuz, Bruchweiler

Erntedank in Bruchweiler



Mit diesen Erntegaben haben wir unseren Dank an Gott für alle guten Gaben zum Ausdruck gebracht. Ein

herzliches Vergelt's Gott sagen wir den Frauen, die das alles so liebevoll und würdig gestaltet haben! Ein ganz besonderes Dankeschön geht an die Bäckerei Mertz für das gespendete Erntedankbrot. Dankeschön auch Euch



Kindern mit Euren Eltern und den pädagogischen Fachkräften der Kita!

Mit Eurem Mit-Tun und Euren Erntekörbchen habt Ihr den Gottesdienst bereichert. Außerdem war es einfach schön, Eure Stimmen im Gottesdienst zu hören und Eure Lebendigkeit zu spüren.

Kirchenchor

Die Vorsänger-Schola trifft sich 30 Minuten vor den Gottesdiensten auf der Empore zum Proben der Lieder und Gesänge.

<u>Seniorenkaffee</u>

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren, ob jung oder alt, am Donnerstag, 18. Dezember 2025 um 14.30 Uhr zu einem schönen, unterhaltsamen und geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein.

Sternsinger

In den ersten Tagen des neuen Jahres sind die Sternsinger wieder unterwegs, um den Segen für 2026 in die Häuser zu bringen. In unserer Gemeinde werden sie am Samstag, den 10. Januar 2026, ab 9:30 Uhr ausschwärmen.



Das diesjährige Motto der Aktion Dreikönigssingen "Schule statt Fabrik" macht erneut, wie auch schon einige Jahre zuvor, auf das wichtige Thema Kinderarbeit aufmerksam. Obwohl wir oft hören, dass die Rechte der Kinder unantastbar sind, müssen weltweit immer noch viele Kinder teils unter gesundheitsschädlichen und gefährlichen Umständen Geld verdienen, um zum Unterhalt ihrer Familien beizutragen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie auch dieses Jahr wertvolle Projekte, die Kindern die Möglichkeit auf Schulbildung und ein besseres Leben ermöglichen.

Wer die Aktion unterstützen oder selbst mithelfen möchte, kann sich gerne bei Silke Zwick (0151 407 49 568) oder Evelyn Burkhart (99 32 48) melden.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf viele motivierte und engagierte Helfer - und auf einen schönen gemeinsamen Tag, der wertvolles bewirken wird!



St. Peter und Paul, Bundenthal



Bundenthal

Für Mittwoch, 17. Dezember 2025, laden wir um 18.30 Uhr zur Adventfeier der kfd, mit ökumenischem Adventsgebet in den Jugendraum ein.

Bitte mit Anmeldung bei Diana Häußler unter Tel: 06394993276

Anmeldeschluss: 09.12.2025

Neujahrsempfang, am Mittwoch, den 07. Januar. Ab 18.30 Uhr im Jugendraum.

Euer kfd Leitungsteam

Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Bundenthal

Unter dem Titel "Impressions of music" lädt der Musikverein Bundenthal recht herzlich zu einem Weihnachtskonzert in die Pfarrkirche Bundenthal ein.

Im Zusammenspiel mit den Kuckucksmusikanten aus Wernersberg erwartet die Besucher ein Programm, dass aus festlichen und konzertanten Musikstücken sowie aus traditionellen und modernen Stücken aus der Weihnachtszeit besteht.

Das Konzert findet am Sonntag, 21.12.2025 um 18 Uhr in der Pfarrkirche Bundenthal statt.

Der Eintritt ist frei. Über eine freiwillige Spende freuen wir uns.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Musikverein Bundenthal und Kuckucksmusikanten Wernersberg



Gemeindenachrichten

St. Jakobus, Busenberg

Herzlich willkommen!

Es kommt ein Schiff geladen... Wirklich? Finde es heraus...

Mittwoch 10. und 17. Dezember 2025 jeweils um 18.00 Uhr in der St. Jakobus-Kirche in Busenberg!



EUU -

Gemeindenachrichten

St. Laurentius, Dahn



Dienstag, 09.12.2025, 14:30 bis 17:00 Uhr

Seniorennachmittag im Advent im Pater-Ingbert-Naab-Haus

mit Liedern, Gedichten, Geschichten und viel Zeit zum Erzählen.

Natürlich auch mit Kaffee und Kuchen.

Wir laden unsere Senioren herzlich ein.

Keine Einschränkungen beim Alter nach oben und unten.

Herzlich eingeladen sind auch die Pflege- und Betreuungskräfte.

Zugang und Sanitäranlagen unseres Hauses sind barrierefrei.

Freitag, 19.12.2025, 18:00 Uhr

Frauenmesse in der Katholischen Kirche Dahn

"- nach Hause kommen - (von Wünschen und Sehnen)"

Kollekte für die Aufgaben des Müttergenesungswerkes.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein zum Zusammenstehen - Erzählen - Zuhören - Diskutieren.

Samstag, 20.12.2025, 14:00 Uhr,

Adventswanderung - Kinderspiel - Wir starten am Pater-Ingbert-Naab-Haus

Texte und Lieder unterwegs laden zur Besinnung ein.

Kurze Wegbeschreibung: über die Schloßstraße zur "neuen Aussicht auf Burg Altdahn", dann auf dem Weg um den Hochstein zur Michaelskapelle.

Herzliche Einladung an ALLE.

Bewegung wichtig in jedem Alter

"Besser orientieren - schneller reagieren - sicherer stehen und gehen".

Einladung zum Mitmachen bei den Gymnastikstunden für Frauen

im Pater-Ingbert-Naab-Haus, Dahn

Neu-Mitturnerinnen sind immer willkommen.

Einfach mal vorbeischauen.

montags von 14:00 bis 15:00 Uhr Seniorengymnastik

von 15:00 bis 16:00 Uhr Gymnastik für Frauen jeden Alters.

Am 29.12.2025 keine Gymnastikstunde - Beginn 2026 am 5. Januar.

Verantwortlich hierfür: Edith Koch, Telefon 731

Vorschau:

Samstag, 24.01.2026 - Frauenfrühstück

Unsere Angebote richten sich an alle, die sich angesprochen fühlen, wir heißen alle Willkommen

Das Leitungsteam der kfd Dahn wünscht frohe Weihnachten und einen guten Start 2026.

"Immer noch suchen, nach Zeichen oben zwischen den Wolken, hinter den Wolken und doch nichts finden als ein Kind, unser Ein und Alles". (Wilhelm Bruners)



Sicher habt Ihr es weiter vorne schon gelesen:

Die Sternsinger sind in Dahn am Sonntag, 11. Januar, ab 10:00 Uhr unterwegs.

Gerne wollen wir alle Häuser und Wohnungen besuchen.

Dazu brauchen wir noch Könige - Begleiter - Helfer.

Das sollten wir doch schaffen.

Anmelden - Mitmachen - Gemeinschaft erleben - Gutes tun

Anmeldung und Informationen:

e-mail: sternsinger@st-laurentius.dahn.de oder Telefon: 06391 731 (Karl-Josef Koch)



Gemeindenachrichten

St. Wolfgang, Erfweiler

Sternsingeraktion 2026

Am Samstag, den 10. Januar 2026 sind wie jedes Jahr die Sternsinger in Erfweiler unterwegs und bringen die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen.



Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Aktion von Kindern für Kinder.

Dieses Jahr lautet das Motto "Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit".

Besonders im Fokus steht in diesem Jahr das südasiatische Projektland Bangladesch.

Es wäre schön, wenn viele uns dabei helfen.

Zur Vorbesprechung und Gruppeneinteilung treffen sich alle interessierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene am **Donnerstag, den 11.12.2025 um 17 Uhr in der alten Bücherei.**

Bei Fragen erreicht ihr mich unter folgender Telefonnummer:

06391-994606 (Melanie Memmer)

Weihnachtsklänge auf dem Weg zur Christmette

Es ist eine alte Tradition, dass die Jägerkapelle an Heiligabend von 16.30 Uhr bis zum Beginn der Christmette um 17 Uhr Weihnachtslieder spielt.

Einladung zum Frauenkaffee

Immer am 2. Dienstag im Monat treffen wir uns zu einer gemütlichen, geselligen Kaffeerunde in der alten Bücherei (Winterbergstr. 49a). Beginn 14.30 Uhr.

Wir freuen uns, wenn viele der Einladung folgen!

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2026

Der Gemeindeausschuss



St. Bartholomäus, Fischbach

Adventskonzerte

Der Music-Circle Shalom lädt am Samstag, den **20.12.25 um 18 Uhr** in die Kirche nach Busenberg, zum Adventskonzert als Benefizveranstaltung für Familie Köhler ein.

Wir der Music-Circle Shalom, bekannt durch das "Singen im Advent", welches schon seit 26 Jahren immer am 2. Adventssonntag in der Kirche in Fischbach für den guten Zweck stattfindet und sich schon weit über die Grenzen von Fischbach hinaus an Beliebtheit erfreut, möchten uns dieses Jahr noch einem besonderen Anliegen und Herzensangelegenheit widmen.

Das Haus der Familie Köhler aus Busenberg ist durch einen Brand unbewohnbar geworden. Deshalb möchten wir unsere Anteilnahme bekunden und veranstalten das Benefizkonzert zu Gunsten von Familie Köhler.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ganz viele Gäste unser Konzert besuchen würden und wir alle gemeinsam durch eine Spende dazu beitragen können, eine kleine Last mit der Familie mitzutragen.

Wir wünschen Familie Köhler alles erdenklich Gute, ganz viel Kraft, nette Menschen die ihnen helfend mit Rat und Tat zur Seite stehen und allzeit Gottes Segen.

Herzlichst der Music-Circle Shalom



<u>Fischbach</u>

Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 10. Dezember 2025 um 14.30 Uhr, lädt die kfd Fischbach recht herzlich zum Seniorennachmittag im Pfarrheim ein.

Herzliche Einladung an Jung und Alt.



<u>Gemeindenachrichten</u> <u>St. Antonius, Schindhard</u>



Schindhard

Jeden Dienstag um 18.00 Uhr laden wir herzlich zum "Knoddelowend" - Häkeln, Stricken oder "äfach babble" ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Seniorentag

Zum Seniorentag am Sonntag, 7. Dezember 2025 um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schindhard, ergeht herzliche Einladung.

Der Gemeindeausschuss

Sternsinger

Die Sternsinger sind am Sonntag, 11. Januar 2026 ab 10.00 Uhr unterwegs!





Gemeindenachrichten
St. Michael, Schönau

Adventsandacht

Zu unserer Adventsandacht am Mittwoch, 10. Dezember um 17.00 Uhr sind recht herzlich auch unsere Kinder eingeladen.

<u>Sternsinger</u>



Wer von den Sternsingern besucht werden möchte, kann sich während der Adventszeit in die ausliegenden Listen in unserer Kirche eintragen. Die Sternsinger werden in Schönau, Hirschthal und Gebüg am Dienstag, den 6. Januar 2026 ab 10:00 Uhr unterwegs sein.

Anmeldungen für den Besuch der Sternsinger können auch telefonisch unter 06393/5202, oder 0172 699 88 98 oder per Mail an vanven-schoenau@gmx.de erfolgen.

Möchtes Du bei der Sternsingeraktion mitmachen, dann melde Dich bitte bis Ende Dezember bei Christa oder Rudolf van Venrooy Tel.: 06393/5202 oder 01726998898 oder Mail vanven-schoenau@gmx.de

Neujahrsempfang der Kirchengemeinde St. Michael, Schönau

Der Gemeindeausschuss St. Michael, Schönau, lädt im Anschluss an die Festtagsmesse am 1. Januar 2026 um 18.00 Uhr zum traditionellen Neujahrsempfang mit Umtrunk in der Kirche ein.

Der Gemeindeausschuss St. Michael, Schönau, wünscht eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026!

Nächste Pfarrbriefe:

Der Januar-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 11.01.2026 – 08.02.2026 Redaktionsschluss war bereits am Mittwoch, 03.12.2025 (wg. Urlaub der Druckerei) !!!

Der Februar-Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 08.02.2026 – 08.03.2026 Redaktionsschluss ist am Mittwoch, <u>21.01.2026</u>

Vom 29. – 31. Dezember 2025 ist das Zentrale Pfarrbüro geschlossen!

In dringenden Fällen bitten wir auf den Anrufbeantworter zu sprechen!

Bitte senden Sie Ihre Termine und Hinweise an: pfarrbrief.dahn@t-online.de Wir bitten um Termineinhaltung!!!

Homepage: www.heiliger-petrus.de

Zentrales Pfarrbüro Dahn	Öffnungszeiten	Pfarrsekretärinnen
Kirchgasse 1 • 66994 Dahn		Anja Burkhard
Telefon: 06391/91094-0	Montag, Mittwoch, Freitag: 9-12 Uhr	Annette Dilger
Fax: 06391/91094-29		Anja Winnwa
Mail: <u>pfarramt.dahn@bistum-speyer.de</u>	Montag u. Donnerstag: 14-18 Uhr	
In dringenden seelsorglichen Fällen außerhalb der Öffnungszeiten Tel: 0151-14879931		
Außenstelle Bruchweiler	Öffnungszeiten	
Raiffeisenstraße 4 • 76891 Bruchweiler	Am 8. und 22. Januar 2026	
Telefon: 0151/14879644	von 8.00 – 9.30 Uhr	
Außenstelle Fischbach	Öffnungszeiten	
Hildegardstraße 3 • 66996 Fischbach	Am 8. und 22. Januar 2026	
Telefon: 0151/14879644	von 10.00 – 12.00 Uhr	
Mess-Bestellungen in und für Schönau		
Wengelsbacher Str. 12 • 66996 Schönau	Ansprechpartnerin:	
Telefon: 06393/5202	Christa van Venrooy	

PASTORALTEAM			
Pfarrer Thomas Becker, Itd. Pfarrer	06391-91094-0	thomas.becker@bistum-speyer.de	
Pfarrer Alban Meißner, Kooperator	06391-91094-0	alban.meissner@bistum-speyer.de	
Pfarrer Joachim Voss, Kooperator	0151-14879907	joachim.voss@bistum-speyer.de	
Gemeindereferentin Barbara Zickgraf	06391-91094-16	barbara.zickgraf@bistum-speyer.de	